

FC Energie Cottbus – Borussia Dortmund (Sonntag, 15.10.2006)

Von gestohlenen Punkten und weiteren Partyereignissen

Oh ja, da gab es das Top-Spiel gegen Nürnberg und man rettet einen Punkt. Fährt mal eben mit dem Zug nach Bielefeld und darf eine Halbzeit lang die Götter des rot-weißen Fußballs sehen, um anschließend eine andere Halbzeit zu sehen, in der man irgendwie schon echt zeitig Winterpause machte. Gelsen, geschrieben und gemeckert wurde aber genug und deshalb darf sich jeder weiter selbst seine Gedanken zu der Geschichte machen. Trotz allem gejammer sollte aber jedem klar sein – wir spielen gegen den Abstieg und nicht um einen Uefa-Cup Platz. Also sollten wir mit dem zufrieden sein, was wir bisher haben, auch wenn mehr möglich gewesen wäre.



Amateure auf dem Vormarsch

Na aber Hallo! Da gehen die wichtigsten Stützen des Amateure in der Sommerpause zu anderen Vereinen und die Amateure werden fast ausschließlich mit eigenem Nachwuchs aufgefüllt, doch trotzdem spielen sie erfolgreich wie lange nicht mehr. So darf man immer noch mit Stolz behaupten, dass man ungeschlagen ist und auch im Pokal eine weitere Partie bestreiten darf, nachdem man die SG Burg erfolgreich bezwungen hat. Absolut negativ war bei besagter allerdings die Randerscheinungen in Form der Staatsmacht. So befanden sich annähernd genausoviele Behelms am Spielfeldrand, wie Zuschauer zugegen waren. Angesichts der auftretenden Kosten, eine echte Frechheit für den Steuerzahler. Was hatte man erwartet? 500 jugendliche Jogger, die einen auf Riot machen? Nur damit sie was im BFO zu schreiben haben? Wohl doch eher ein Wunschtraum der grünen Aufpasser. Trotz alledem, sollte so langsam jedem klar werden, dass es sich definitiv lohnt, mal einen Blick auf die Amateure zu werfen, vor allem, weil man so langsam aber sicher die Früchte für eine gute Nachwuchsförderung ernten darf. Leider sahen das nur wenige so, als man vor dem Spiel gegen Nürnberg für lau hätte einen Blick auf die Amateure werfen können. Alle die lieber im Bett geblieben sind, haben wenigstens eine nette Partie mit reichlich Toren verpasst.

Latest News

Haste mal nen Becher?!

Die Aktion ist 1000 Mal besser gestartet, als wir je gedacht hätten. Also an dieser Stelle wieder das RIESEN DANKE an alle Spender. Eure Gelder sind natürlich gut angelegt und wurden schon dafür verwendet, um teilweise neue Choreomaterialien zu finanzieren. Dementsprechend wird es in einem der nächsten Spiele eine nette Aktion von uns geben, bei der jeder Becherspender mit Stolz behaupten kann, einen Teil beigetragen zu haben. Die Aktion wird sich auch in gewisser Weise auf diese Zusammenarbeit beziehen. Wir wollen einfach der Mannschaft, dem Verein und allen anderen zeigen, wo unser Fanblock ist. Und damit klar machen, dass wir zusammenstehen.

Bustouren

Gurke 0177 4433308

Pläne und Einblicke

In der Sommerpause hat man jede Menge neuer Meldungen bekommen. Unter anderem durfte man von Plänen einer neuen Nordtribüne erfahren und dem gleichzeitigen Vorhaben, den Unterrang der

Osttribüne in Sitzplätze zu verwandeln. Dieses Vorhaben stieß bei uns sehr bitter auf. Würde dies doch bedeuten, dass man seinen angestammten Platz im I-Block räumen müsste. Zwar wurden die Pläne der Tribüne ersteinmal auf Eis gelegt, doch behält man sie bei uns und sicher auch beim Verein im Hinterkopf.

Um unserem Wunsch nach bestehen bleiben des Fanblocks an seiner alten Stelle Nachdruck zu verleihen, planen wir ein paar Aktionen, die einfach klar machen sollen, dass dieser Fanblock unser Fanblock ist und es auch bleiben wird. Dazu hat man sich Gedanken gemacht und wird neben einer kleinen Choreo in dieser Richtung auch weiter das Gespräch mit dem Verein und anderen Stellen suchen, um z.B. die Möglichkeit einer Wandgestaltung im I-Block abzuklären. Ebenso setzen wir uns weiter für ausreichend Fahnenplätze ein und nicht dafür, dass man überall Werbung sehen kann.

Doch auch stimmungsmäßig gibt es sicher Handlungsbedarf und so möchte man auch hier tätig werden. Ideen gibt es viele, um die Stimmung wieder zu verbessern. Dabei reichen diese von neuen Trommeln und besseren Einsatz dieser, bis hin zum „abziehen“ des Einpeitschers. Schließlich hat das Nürnbergspiel in der 2. Halbzeit durchaus bewiesen, dass es eben auch ohne geht.

11 Meter – Anlauf – Schuss – Treffer – Gesichtselfmeter!

Neue Liga, neue Vereine, neue Städte (bis auf wenige Ausnahmen) – ab in Bus und Bahn zur Deutschlandrundfahrt:

Aachen (21.10.06): 2.Liga? Nee, is schon 1. Liga, aber wir müssen trotzdem dahin. Nun ja, Zugfahrt hatten wir nun genug und Gurke kaupelte eine Dose Ravioli gegen ein busähnliches Gefährt, welches man inklusive Busfahrerbeglotzen für nur **35 EUR** besteigen kann. Melden könnt ihr euch wie immer bei Gurke am Conti oder telefonisch über sein Diensthandy! Die Nummer findet ihr immer noch auf diesem Flyer oben links und eine SMS wandert unbeantwortet in Gurkes Handyspeicher.

Für die weiteren feststehenden Auswärtsspiele gibt es zwar noch keine genaue Planung, aber gegen Bremen und Wolfsburg wird man wohl wieder auf die günstige 6 EUR Variante per Wochenendticket und Bahn zurückgreifen. Gegen Leverkusen steht dagegen eine Busfahrt so gut wie fest.



Ansprechpartner

Piedi 0174 9205865
Sina 0176 21153322
Gonzo 0163 6321754

Spendenkonto

Stefan Scharfenberg
Sparda Bank Berlin eG
Kto: 16 912 78
Blz: 120 96 597

